

**Markus Knabl**

# Verändertes Anforderungsprofil an Hochschulabsolventen im Zuge der Globalisierung - Auslandserfahrung und Einstellungsperspektiven

**Diplomarbeit**

# BEI GRIN MACHT SICH IHR WISSEN BEZAHLT



- Wir veröffentlichen Ihre Hausarbeit, Bachelor- und Masterarbeit
- Ihr eigenes eBook und Buch - weltweit in allen wichtigen Shops
- Verdienen Sie an jedem Verkauf

Jetzt bei [www.GRIN.com](http://www.GRIN.com) hochladen  
und kostenlos publizieren



### **Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:**

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

### **Impressum:**

Copyright © 2003 GRIN Verlag  
ISBN: 9783638237147

### **Dieses Buch bei GRIN:**

<https://www.grin.com/document/19641>

**Markus Knabl**

# **Verändertes Anforderungsprofil an Hochschulabsolventen im Zuge der Globalisierung - Auslandserfahrung und Einstellungsperspektiven**

## **GRIN - Your knowledge has value**

Der GRIN Verlag publiziert seit 1998 wissenschaftliche Arbeiten von Studenten, Hochschullehrern und anderen Akademikern als eBook und gedrucktes Buch. Die Verlagswebsite [www.grin.com](http://www.grin.com) ist die ideale Plattform zur Veröffentlichung von Hausarbeiten, Abschlussarbeiten, wissenschaftlichen Aufsätzen, Dissertationen und Fachbüchern.

### **Besuchen Sie uns im Internet:**

<http://www.grin.com/>

<http://www.facebook.com/grincom>

[http://www.twitter.com/grin\\_com](http://www.twitter.com/grin_com)

# FACHHOCHSCHULE ROSENHEIM

Fachbereich Betriebswirtschaft

## DIPLOMARBEIT

**Abschlussprüfung SS 2003**

Verfasser:

**Markus Knabl**

**Thema:** Verändertes Anforderungsprofil an Hochschulabsolventen im Zuge  
der Globalisierung

- Auslandserfahrung und Einstellungsperspektiven -

---

---

## Inhaltsverzeichnis

|                                                                                                       |          |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------|
| Abbildungsverzeichnis.....                                                                            | VI       |
| Abkürzungsverzeichnis.....                                                                            | IX       |
| <br>                                                                                                  |          |
| <b>1 Einleitung .....</b>                                                                             | <b>1</b> |
| 1.1 Problemstellung .....                                                                             | 2        |
| 1.2 Zielsetzung und Vorgehensweise der Arbeit.....                                                    | 3        |
| 1.3 Globalisierung .....                                                                              | 4        |
| 1.3.1 Voraussetzung der Globalisierung .....                                                          | 5        |
| 1.3.2 Wege in den globalen Markt.....                                                                 | 6        |
| 1.3.3 Möglichkeiten des Auslandseinsatzes.....                                                        | 7        |
| 1.4 Fremdsprachen in der globalisierten Wirtschaft .....                                              | 8        |
| 1.4.1 Der Bedarf an Fremdsprachen.....                                                                | 8        |
| 1.4.2 Fremdsprachen als Auswahlkriterium .....                                                        | 9        |
| 1.5 Exportnation Deutschland .....                                                                    | 10       |
| 1.6 Importnation Deutschland .....                                                                    | 12       |
| 1.7 Verändertes Anforderungsprofil der Wirtschaft für qualifizierte Fach- und<br>Führungskräfte ..... | 13       |
| <br>                                                                                                  |          |
| <b>2 Relevante Daten als Entscheidungsgrundlage für einen Auslandsaufenthalt 15</b>                   |          |
| 2.1 Marktforschung zur Wichtigkeit eines Auslandsaufenthaltes während des<br>Studiums .....           | 16       |
| 2.1.1 Quellen der Datenbeschaffung.....                                                               | 16       |
| 2.1.2 Möglichkeiten der Primärforschung.....                                                          | 17       |
| 2.1.3 Die Erhebungsmethode.....                                                                       | 18       |
| 2.1.4 Die Stichprobe für die Unternehmensbefragung .....                                              | 19       |
| 2.1.4.1 Berechnung der Stichprobe .....                                                               | 19       |
| 2.1.4.2 Durchführung des geschichteten Auswahlverfahrens .....                                        | 20       |
| 2.1.5 Rücklaufanalyse von der Unternehmensbefragung .....                                             | 21       |
| 2.1.6 Durchführung der Studentenforschung.....                                                        | 23       |

|                                                                                        |           |
|----------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| 2.1.6.1 Ermittlung der zu befragenden Zielgruppe .....                                 | 24        |
| 2.1.6.2 Rücklaufanalyse von der Studentenbefragung.....                                | 24        |
| 2.2 Gesamtwirtschaftliche Entwicklung .....                                            | 27        |
| 2.2.1 Ausländerstudium in Deutschland.....                                             | 27        |
| 2.2.2 Deutsche Studierende im Ausland .....                                            | 28        |
| 2.2.2.1 Auslandserfahrungen von deutschen Studierenden – Daten und Fakten .....        | 29        |
| 2.2.2.2 Wichtigkeit von Auslands- Engagements – Ländervergleich .....                  | 30        |
| 2.2.3 Förderprogramme für studienbegleitende Auslandsaufenthalte .....                 | 33        |
| <b>3 Analyse der gewonnenen Daten als Basis für die Entscheidungsfindung .....</b>     | <b>35</b> |
| 3.1 Segmentierung allgemein erwarteter Zusatzqualifikationen .....                     | 35        |
| 3.1.1 Sozio- demographische Marktsegmentierung.....                                    | 36        |
| 3.1.2 Geographische Marktsegmentierung .....                                           | 38        |
| 3.1.3 Schlussfolgerung und Gesamtbeurteilung .....                                     | 40        |
| 3.2 Internationale Erfahrung – eine entscheidende Zusatzqualifikation .....            | 42        |
| 3.2.1 Interkulturelles Management.....                                                 | 45        |
| 3.2.1.1 Das Verstehen von Kulturen als Wettbewerbsvorteil.....                         | 45        |
| 3.2.1.2 Interkulturelle Ethik und Interkulturelle Kompetenz .....                      | 49        |
| 3.2.2 Die Auslandserfahrung- ein Vorteil in der Berufswelt.....                        | 53        |
| 3.2.2.1 Vorteile aus der Sicht von Unternehmen .....                                   | 53        |
| 3.2.2.2 Vorteile aus der Sicht von Studenten .....                                     | 56        |
| 3.3 Gestaltung des Auslandsaufenthaltes .....                                          | 58        |
| 3.3.1 Ranking des Auslandsaufenthaltes nach Wichtigkeit.....                           | 58        |
| 3.3.2 Organisation des Auslandsaufenthaltes nach örtlichem Aspekt .....                | 63        |
| 3.3.2.1 Auswahl des Studienortes aus der Sicht von Unternehmen.....                    | 63        |
| 3.3.2.2 Auswahl des Studienortes aus Sicht von Studenten .....                         | 65        |
| 3.3.2.3 Wunschauswahl des Studienortes aus Sicht von Studenten.....                    | 66        |
| 3.3.3 Organisation des Auslandsaufenthaltes nach sprachlichem Aspekt.....              | 69        |
| 3.3.4 Organisation des Auslandsaufenthaltes nach zeitlichem Aspekt.....                | 72        |
| 3.3.5 Analyse zur erwünschten Studiengestaltung .....                                  | 74        |
| 3.3.5.1 Bevorzugte Fächerbelegung im Auslandssemester .....                            | 74        |
| 3.3.5.2 Studiendauerverlängerung durch einen Auslandsaufenthalt .....                  | 76        |
| 3.4 Die richtige Wahl des Auslandsaufenthaltes – ein Vorteil für die Berufskarriere .. | 80        |

|          |                                                                                                                     |            |
|----------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------|
| 3.4.1    | Vorteile bezüglich der Einstiegsposition .....                                                                      | 82         |
| 3.4.2    | Vorteile bezüglich des Einstiegsgehalts .....                                                                       | 84         |
| 3.5      | Beurteilung der Effizienz des studienbegleitenden Auslands- Engagements aus<br>der Sicht ehemaliger Studenten ..... | 86         |
| 3.5.1    | Diplomzeugnis und Auslandsstudium .....                                                                             | 87         |
| 3.5.2    | Reduzierung der Bewerbungen durch ein Auslandsstudium .....                                                         | 87         |
| 3.5.3    | Verwertbarkeit der internationalen Qualifikation.....                                                               | 87         |
| <b>4</b> | <b>Gesamtbetrachtung und Reflexion .....</b>                                                                        | <b>89</b>  |
| 4.1      | Zusammenfassung und Bewertung der Ergebnisse.....                                                                   | 89         |
| 4.2      | Empfehlungen zur Gestaltung des Studiums .....                                                                      | 94         |
| <b>5</b> | <b>Fazit .....</b>                                                                                                  | <b>101</b> |
|          | Erklärung.....                                                                                                      | 103        |
|          | Literaturverzeichnis.....                                                                                           | 104        |
|          | Interviews und Internetquellen.....                                                                                 | 107        |
|          | Danksagung.....                                                                                                     | 109        |
|          | Anhang.....                                                                                                         | 110        |

## Abbildungsverzeichnis

|                                                                                                                                                |    |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| Abbildung 1: Rangliste der größten Exportländer für das Wirtschaftsjahr 2000.....                                                              | 11 |
| Abbildung 2: Anteil des Exportaufkommens in Deutschland, gemessen am BIP .....                                                                 | 12 |
| Abbildung 3: Weltmarktanteile der G7-Länder am Weltimport.....                                                                                 | 13 |
| Abbildung 4: Zusatzqualifikationen aus der Sicht 70 Unternehmen mit Bedarf an Absolventen<br>technischer Studiengänge.....                     | 14 |
| Abbildung 5: Formel zur Berechnung einer Stichprobe.....                                                                                       | 19 |
| Abbildung 6: Proportionale Schichtung der Stichprobe.....                                                                                      | 21 |
| Abbildung 7: Rücklauf aus der Unternehmensbefragung im Vergleich mit dem benötigten<br>Rücklauf gemäß der proportionalen Schichtung .....      | 22 |
| Abbildung 8: Rücklauf aus der Unternehmensbefragung mit zusätzlicher Aufspaltung der Schicht<br>der Kleinbetriebe .....                        | 23 |
| Abbildung 9: Rücklauf aus der Studentenbefragung.....                                                                                          | 25 |
| Abbildung 10: Herkunftsländer der Befragten .....                                                                                              | 25 |
| Abbildung 11: Rücklauf nach Studiengängen .....                                                                                                | 26 |
| Abbildung 12: Bildungsausländer in Deutschland nach Herkunftskontinenten .....                                                                 | 28 |
| Abbildung 13: Deutsche Studierende im Ausland 2000 .....                                                                                       | 30 |
| Abbildung 14: Wichtigkeit der Berücksichtigung von Kultur- und Sprachunterschieden aus der<br>Sicht von internationalen Firmenvorständen ..... | 31 |
| Abbildung 15: Deutsche Studierende im Ausland .....                                                                                            | 32 |
| Abbildung 16: Austausch von Studierenden im Rahmen des „ERASMUS“- Programms<br>2000/2001 .....                                                 | 34 |
| Abbildung 17: Segmentierung von Zusatzqualifikationen nach Betriebsgrößenklassen.....                                                          | 37 |
| Abbildung 18: Segmentierung von Zusatzqualifikationen nach Unternehmensstandorten .....                                                        | 39 |
| Abbildung 19: Gesamtbild der Beurteilung von Zusatzqualifikationen nach dem<br>Schulnotensystem .....                                          | 40 |

|                                                                                                                                                  |    |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| Abbildung 20: Auslandserfahrung als Vorteil für die Einstellung aus Sicht von Unternehmen und Studenten .....                                    | 41 |
| Abbildung 21: Erwartungshaltung der Unternehmen in Bezug auf Auslandserfahrungen .....                                                           | 43 |
| Abbildung 22: Beurteilung eines Auslandssemesters als „Selbstverständlichkeit“ aus der Sicht von Studenten .....                                 | 44 |
| Abbildung 23: Ergebnisvergleich Studenten mit/ohne Auslandserfahrung zum Thema: Erlangung von Zusatzkompetenzen durch ein Auslandssemester ..... | 48 |
| Abbildung 24: Personalentwicklungsmöglichkeiten .....                                                                                            | 52 |
| Abbildung 25: Vorteile für die Unternehmen bei der Einstellung international erfahrener Mitarbeiter .....                                        | 54 |
| Abbildung 26: Vorteile für die Unternehmen bei der Einstellung international erfahrener Mitarbeiter, segmentiert nach Betriebsgrößen .....       | 55 |
| Abbildung 27: Beweggründe für ein Auslandssemester .....                                                                                         | 56 |
| Abbildung 28: Vorteile in kultureller Hinsicht, die für einen Auslandsaufenthalt sprechen .....                                                  | 57 |
| Abbildung 29: Ranking der Auslands- Engagements nach Wichtigkeit .....                                                                           | 60 |
| Abbildung 30: Begründungen für die Wichtigkeit eines Auslandspraktikums .....                                                                    | 61 |
| Abbildung 31: Begründungen für die Wichtigkeit eines Auslandssemesters .....                                                                     | 62 |
| Abbildung 32: Wichtigkeit des Landes/ Kontinents für Auslandserfahrungen aus der Sicht von Unternehmen .....                                     | 64 |
| Abbildung 33: Wichtigkeit des Landes für Auslandserfahrungen aus der Sicht von Studenten ..                                                      | 65 |
| Abbildung 34: Wunschland für einen studienbegleitenden Auslandsaufenthalt aus der Sicht von Studenten .....                                      | 67 |
| Abbildung 35: Hauptgründe für die Auswahl eines bestimmten Landes .....                                                                          | 68 |
| Abbildung 36: Fremdsprachen, die in den Unternehmen zusätzlich zu Englisch Anwendung finden .....                                                | 70 |
| Abbildung 37: Zusätzliche Fremdsprachen zu Englisch: Vergleich Unternehmen vs. Studenten                                                         | 71 |
| Abbildung 38: Erforderliche Zeit für einen Auslandsaufenthalt .....                                                                              | 73 |
| Abbildung 39: Bevorzugte Fächerbelegung im Ausland aus der Sicht von Unternehmen .....                                                           | 75 |

|                                                                                                                                               |    |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| Abbildung 40: Bevorzugte Fächerbelegung im Ausland aus der Sicht von Studenten .....                                                          | 76 |
| Abbildung 41: Ranking der Einstellungschancen in Abhängigkeit von der Form des Auslands-Engagements, geographisch segmentiert.....            | 81 |
| Abbildung 42: Vorteile in Bezug auf Einstiegsposition aus Sicht von Unternehmen und Studenten .....                                           | 83 |
| Abbildung 43: Zusätzlich gezahltes Entgelt pro Jahr für Mitarbeiter mit Auslandserfahrungen ..                                                | 84 |
| Abbildung 44: Einstiegseinkommen mit und ohne Auslandsstudium .....                                                                           | 86 |
| Abbildung 45: Anordnung der Theorie- und Praxissemester an der Fachhochschule Rosenheim .....                                                 | 95 |
| Abbildung 46: Ablaufvariante I als Orientierungshilfe für zukünftige Studenten das Studium effizient und karrierefördernd zu gestalten .....  | 98 |
| Abbildung 47: Ablaufvariante II als Orientierungshilfe für zukünftige Studenten das Studium effizient und karrierefördernd zu gestalten ..... | 99 |

## Abkürzungsverzeichnis

|         |                                                                                |
|---------|--------------------------------------------------------------------------------|
| \$      | Dollar                                                                         |
| €       | Euro                                                                           |
| Abb.    | Abbildung                                                                      |
| ASEAN   | Association of South East Asian Nations (Verband südostasiatischer Staaten)    |
| AWPF    | Allgemeines Wahlpflichtfach                                                    |
| BAföG   | Bundesausbildungsförderungsgesetz                                              |
| beispw. | beispielsweise                                                                 |
| BIP     | Bruttoinlandsprodukt                                                           |
| bzgl.   | bezüglich                                                                      |
| bzw.    | beziehungsweise                                                                |
| ca.     | circa                                                                          |
| CDG     | Carl- Duisberg- Gesellschaft                                                   |
| d.h.    | das heißt                                                                      |
| DAAD    | Deutscher Akademischer Austauschdienst                                         |
| e       | Fehlertoleranz                                                                 |
| e.V.    | eingetragener Verein                                                           |
| ERASMUS | European Action Scheme for the Mobility of University Students                 |
| etc.    | et cetera                                                                      |
| EU      | European Union                                                                 |
| EWR     | Europäischer Wirtschaftsraum                                                   |
| F       | Function                                                                       |
| f.      | folgende                                                                       |
| ff.     | fortfolgende                                                                   |
| FH      | Fachhochschule                                                                 |
| FWPF    | Fachbezogenes Wahlpflichtfach                                                  |
| GATT    | General Agreement on Tariffs and Trade (Allgemeines Zoll- und Handelsabkommen) |
| HR      | Human Ressources                                                               |
| IT      | Informationstechnologie                                                        |
| IW      | Institut der deutschen Wirtschaft                                              |
| K       | Kapital                                                                        |
| L       | Labour                                                                         |
| MA      | Mitarbeiter                                                                    |

|          |                                                                              |
|----------|------------------------------------------------------------------------------|
| MBA      | Master of Business Administration                                            |
| MERCOSUR | Mercado Comun del Cono Sur (Gemeinsamer Markt des südlichen Amerikas)        |
| Mrd.     | Milliarden                                                                   |
| n        | Stichprobenumfang                                                            |
| NAFTA    | North American Free Trade Agreement (Nordamerikanisches Freihandelsabkommen) |
| NR       | Natural Ressources                                                           |
| p        | Anteilswert                                                                  |
| Q        | Quantity (Ausbringungsmenge)                                                 |
| Ro       | Rosenheim                                                                    |
| t        | Sicherheitsfaktor                                                            |
| Ty       | Technology                                                                   |
| u.a.     | unter anderem                                                                |
| U'       | Unternehmen                                                                  |
| Uni      | Universität                                                                  |
| US       | United Staates                                                               |
| vgl.     | vergleiche                                                                   |
| VWL      | Volkswirtschaftslehre                                                        |
| WIT      | Waterford Institute of Technology                                            |
| WTO      | World Trade Organization (Welthandelsorganisation)                           |
| WWW      | World Wide Web                                                               |
| z.B.     | zum Beispiel                                                                 |